



Hauptkriteriengruppe

Prozessqualität

Kriteriengruppe

Planung

Kriterium

Ausschreibung und Vergabe

Relevanz und Zielsetzungen

In der Phase der Ausschreibung und Vergabe werden die Grundlagen für eine qualitativ hochwertige Bauausführung geschaffen.

1. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung

Die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung dient dem Ziel, die ökologische und soziale Gebäudequalität zu erhöhen, indem Entscheidungen über die Produktqualität nicht ausschließlich aus ökonomischen Gesichtspunkten getroffen werden.

2. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Auswahl von Firmen

Die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Auswahl von Firmen dient dem Ziel, die zu erwartende Gebäudequalität zu erhöhen und die Umwelt- und Sozialstandards von Unternehmen zu fördern.

Beschreibung, Kommentar

Das Kriterium Sicherung der Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe beinhaltet die Teilkriterien Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung und Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Auswahl von Firmen.

1. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung

Um bei der Ausschreibung und Vergabe sicherzustellen, dass die angebotenen Produkte, die zuvor bei der Auswahl der Bauprodukte festgelegten Nachhaltigkeitskriterien erfüllen, sind Nachhaltigkeitsaspekte in die Ausschreibungstexte zu integrieren. Im Vergabeverfahren lassen sich diese Aspekte bei der Zuverlässigkeits- und Eignungsprüfung, der Leistungsbeschreibung und der Festlegung der Zuschlagskriterien berücksichtigen. Die Einhaltung der Kriterien ist vom Anbieter durch entsprechende Prüfungen nachzuweisen. Gegebenenfalls sind Fachleute für ökologische Baustoffe und Konstruktionen als Teil eines interdisziplinären Teams heranzuziehen.

2. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Auswahl von Firmen

Über die Auswahl von Firmen kann Einfluss auf die zu erwartende Qualität, die regionale Wertschöpfung, den Erhalt von Arbeitsplätzen in der Region, die Durchsetzung von Umwelt- und Sozialstandards (z.B. keine Kinderarbeit) etc. genommen werden. Bei der Bewertung werden jedoch nicht die Firmen selbst, sondern die Art der Auswahl der Firmen bewertet.

Abgeprüft wird hier nicht, dass die Unternehmer die Anforderungen nachgewiesen haben, sondern dass die Ausschreibung explizit solche gefordert haben, die auch bei der Vergabe nachweislich berücksichtigt wurden.

Positive Wirkungsrichtung, Kommentar zur Interpretation

1. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung

Die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung stellt sicher, dass die angebotenen Produkte den Anforderungen auch in dieser Hinsicht entsprechen und ermöglicht in der Vergabephase Entscheidungen über die Produktqualität nicht rein aus Kostengesichtspunkten zu treffen.



Hauptkriteriengruppe

Prozessqualität

Kriteriengruppe

Planung

Kriterium

Ausschreibung und Vergabe

2. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Auswahl von Firmen

Die Tatsache, dass nachweislich Nachhaltigkeitsaspekte bei der Auswahl von Firmen berücksichtigt werden, führt zu einer positiven Bewertung.

Bewertung

Qualitative Bewertung.

Methode

1. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung

Es wird geprüft, ob in die Ausschreibung Nachhaltigkeitsaspekte integriert wurden. Hierzu sind aussagefähige Auszüge aus der Ausschreibung vorzulegen. Dem Auditor bleibt es vorbehalten, stichprobenartig die Ausschreibungsunterlagen zu kontrollieren.

2. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Auswahl von Firmen

Es wird geprüft, ob die Auswahl der Baufirmen auf Nachhaltigkeitsaspekten basiert.

Dokumente, Normen und Richtlinien

1. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung

Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen VOB

2. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Auswahl von Firmen

Als internationaler Standard wird anerkannt: SA900-Standard (Social Assessment)

Hinweise auf Datengrundlagen und Rechenhilfen

1. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung

Institut für Technik- und Wissenschaftsforschung:

<http://www.ifz.tugraz.at/oekoinkauf/>

Internetplattform eco-bau:

<http://www.eco-bau.ch>

2. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Auswahl von Firmen

Institut für Technik- und Wissenschaftsforschung:

<http://www.ifz.tugraz.at/oekoinkauf/>

EarthLink e.V. - The People & Nature Network:

<http://www.aktiv-gegen-kinderarbeit.de/sozialstandards/siegel>

Für die Beurteilung zwingend erforderliche Unterlagen

1. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung

Es sind aussagefähige Auszüge der Ausschreibungsunterlagen vorzulegen. Dem Zertifizierer bleibt es vorbehalten stichprobenartig die Ausschreibungsunterlagen zu kontrollieren.



Hauptkriteriengruppe

Prozessqualität

Kriteriengruppe

Planung

Kriterium

Ausschreibung und Vergabe

2. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Auswahl von Firmen

Es sind die Liste der Anforderungen, die bei der Auswahl von Firmen berücksichtigt wurden sowie der Nachweis der Berücksichtigung dieser Anforderungen im Rahmen der Mitwirkung bei der Vergabe vorzulegen.

Hinweise zur Bewertung

Die Bewertung des Kriteriums erfolgt über die Summierung der Bewertungspunkte der Teilkriterien.

Die Teilkriterien innerhalb des Kriteriums sind gleichgewichtet. Sofern an einzelne Teilkriterien keine gesetzlichen Mindestanforderungen gestellt werden, gibt es keine Verpflichtung zur Erfüllung. Besteht eine gesetzliche Anforderung an ein Teilkriterium, ist diese zu erfüllen. Die Nichterfüllung einer gesetzlichen Anforderung führt zum Bewertungsausschluss.

Bei einer qualitativen Bewertung hat der Bewerter die Möglichkeit bei der Bewertungspunktevergabe projektspezifische Besonderheiten zu berücksichtigen und gegebenenfalls weitere Zwischenabstufungen einzuführen. Diese sind kurz zu erläutern und nachzuweisen.



Hauptkriteriengruppe

Prozessqualität

Kriteriengruppe

Planung

Kriterium

Ausschreibung und Vergabe

**Bewertungs-
maßstab**

Anforderungsniveau

Zielwert Z	100	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 100.
	90	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 90.
	80	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 80.
	70	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 70.
	60	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 60.
Referenzwert R	50	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 50.
	40	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 40.
	30	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 30.
	20	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 20.
Grenzwert G	10	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 10.
	0	Die Summe der Bewertungspunkte der Teilkriterien ergibt 0.
INTERPOLATION	Zwischenwerte sind abschnittsweise linear zu interpolieren.	

1. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die Ausschreibung

Anforderungsniveau

50	<p>Es wurden auf Gewerkeebene sowie in ausgewählten Fällen zusätzlich auf der Ebene einzelner Leistungspositionen Nachhaltigkeitsaspekte in die Ausschreibung integriert. Neben technischen Aspekten wie z.B. Dauerhaftigkeit oder Reinigungsfreundlichkeit wurden Nachhaltigkeitsaspekte insbesondere bzgl. Anforderungen an Gesundheit und Umweltverträglichkeit von Bauprodukten ausgeschrieben.</p> <p>Im Falle einer funktionalen Ausschreibung muss dieser eine Liste mit konkreten Empfehlungs- bzw. Ausschlusskriterien für die Auswahl von Bauprodukten beigelegt werden. Als Empfehlungskriterien können beispielsweise Qualitätskennzeichen wie „Blauer Engel“ o. ä. gefordert werden. Als Ausschlusskriterien können beispielsweise konkrete Inhaltsstoffe wie Formaldehyd oder bestimmte Materialien wie Tropenholz definiert werden.</p>
25	<p>Nachhaltigkeitsaspekte wurden in Form allgemeiner Vorbemerkungen in die Ausschreibung integriert. Im Falle einer funktionalen Ausschreibung müssen in den allgemeinen Vorbemerkungen Anforderungen an die Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit formuliert werden.</p>
5	<p>Nachhaltigkeitsaspekte wurden in die Ausschreibung teilweise integriert.</p>
0	<p>In die Ausschreibung wurden keine Nachhaltigkeitsaspekte integriert.</p>



Hauptkriteriengruppe

Prozessqualität

Kriteriengruppe

Planung

Kriterium

Ausschreibung und Vergabe

2. Integration von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Auswahl von Firmen

Anforderungsniveau

50	Mit dem Bauherren wird eine Liste mit Anforderungen erarbeitet, die Anforderungen an die Nachhaltigkeit von Unternehmen formuliert (u.a. Umwelt- und Sozialstandards). Das Aufstellen, Prüfen und Werten von Angeboten und Preisspiegeln erfolgt zusätzlich auf Basis dieser Anforderungen.
25	Das Aufstellen, Prüfen und Werten von Angeboten und Preisspiegeln erfolgt zusätzlich nach besonderen Anforderungen, die u.a. Nachhaltigkeitsaspekte bei Firmen enthalten.
5	Das ausführende Unternehmen und / oder die Subunternehmer erklären sich zur Einhaltung von Standards bereit (z.B. Entlohnung nicht unter tariflich vereinbarten Mindestlöhnen oder der Ausschluss von Kinderarbeit).
0	Auswahl von Firmen und Mitwirkung bei der Vergabe erfolgen im üblichen Rahmen.